



In Berliner Diözese endet sich der Online-Kurs von Liturgik für die Helfer der Priester



Vom 28. Dezember 2020 bis zum 20. Mai 2021 wurde bei der Hl. Großmartyrerin Barbara Kirche der Online-Kurs "Liturgik" für die Helfer während des Gottesdienstes im Altar sowie für die Gläubigen, die sich tiefer mit dem geistigen Reichtum der kirchlichen Gottesdienste auseinandersetzen möchten, durchgeführt. An den Unterrichten beteiligten sich mehr als 100 Menschen aus 34 orthodoxen Pfarreien Deutschlands. Die Vertreter der Pfarreie von Russland, der Ukraine und Dänemark beteiligten auch daran. Das Programm des Kurses mit der empfohlenen Literatur sowie die Videomaterials sind auf **der Seite des Orthodoxen Ausbildungszentrums** vorhanden.

Im ersten Teil des Kurses "Gottesdienstliche Zeit, Bücher und Texte" wurden der Gottesdienstzyklus-täglich, einwöchig und jährlich, sowie die mit ihnen verbundenen kirchlichen Bücher und verschiedene Gebetstexte betrachtet. Die Studenten haben die Geschichte und den Inhalt von Tipikon kennengelernt, sie haben auch gelernt die Begriffe im kirchlichen Kalender und gottesdienstlichen Anleitungen zu verstehen.

Der zweite Teil wurde den Gottesdiensten der Zeiträume vom Großen Fasten und von Ostern gewidmet. Einige Unterrichte waren in Form von öffentlichen Treffen, wohin alle Willigen eingeladen wurden. Während der Treffen wurden einige gottesdienstliche Texte kommentiert, inzwischen legte man den Schwerpunkt auf die Fragen der gottesdienstlichen Regel während der Online-Unterrichte.

Die Unterrichte des Kurses wurden in Zoom mit dem Anschauungsmaterial abgehalten. Die Mitschrift und thematisches Hilfsmittel waren beiliegend. Beide Teile endeten sich mit dem gemeinsamen Gespräch zu den gelernten Themen.

Der dritte Teil des Kurses "Nachtvesper. Die Stunden" muss am 30. September 2021 beginnen. Alle, die sich daran beteiligen möchten, sollen die Materiellen der ersten zwei Teile eigenständig studieren. Um sie per e-mail zu bekommen, soll man den Lehrer des Kurses kontaktieren, die kontakte von dem **hier** vorhanden sind.

***Die Seite Berliner Diözese/
Kommunikationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen***

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/87391/>